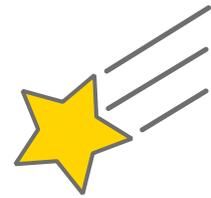


sternschnuppe

#11

NEUES AUS DEM KOSMOSVIERTEL

Februar/ März 2023



Guten Tag liebes Kosmosviertel,

auch wenn der Jahreswechsel schon wieder ein paar Wochen zurückliegt, wollen wir ein herzliches Willkommen im Jahr 2023 sagen.

Die *sternschnuppe* erscheint im 2-monatigen Rhythmus und soll auch im neuen Jahr mit dieser ersten Ausgabe eine Übersicht über aktuelle Themen aus dem Kiez geben. Das Jahr 2023 möchten wir dabei wieder mit kurzen Berichten über viele spannende Themen und Projekten im Kosmosviertel begleiten.

Da ist die aktuelle kältere Jahreszeit nicht viel ärmer daran. In dieser Ausgabe geht es einerseits um Sauberkeit und Sicherheitsempfinden im Kiez. Hierzu werden dem Kosmosviertel Gelder für neue Projekte bereitgestellt, um Problemen zu begegnen.

Darüber hinaus ist vielfachen Wünschen folgend eine neue Begegnungsstätte für Seniorinnen und Senioren in der Ortolofstraße 194 geschaffen worden. Soziale Begegnungen im Kosmosviertel gibt es aber auch 14-tägig im Rahmen des interkulturellen Treffs, wo Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammenkommen, um gemeinsam Freizeit zu gestalten. Diesen offenen Kreis wollen wir gerne vorstellen.

Zudem gibt es in Sachen Begegnung weiteren aktuellen Baufortschritt in der Uranusstraße hinter der Kita Sonnenschein für das SonnenAtrium zu vermelden. Hier wollen wir informieren. Ebenso geht es mit dem Grünzug spürbar voran.



Sauberkeit und Sicherheitsempfinden im Kosmosviertel



8 von 10 Menschen im Kosmosviertel stört der viele Müll im Kiez. Mehr als jede zweite Person fühlt sich abends im Kiez eher unsicher. Diese traurigen Ergebnisse brachte die Befragung des Quartiersmanagements im Frühjahr 2022 zutage. Probleme auf die nun reagiert werden soll. Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen stellt dafür für das Jahr 2023 ca. 187.500 € für Projekte im Kosmosviertel zur Verfügung um Probleme zu beheben und sie in Zukunft zu verhindern. Die Gelder dafür stammen aus dem Förderprogramm „Sauberkeit und Sicherheitsempfinden in Großsiedlungen“ und werden vom Bezirk Treptow-Köpenick genutzt um die Situation im Kosmosviertel weiter zu verbessern.

Damit die Projekte dem entsprechen, was den Menschen im Kosmosviertel besonders wichtig ist, wurden bis Ende Januar die Nachbarinnen und Nachbarn nochmal gefragt. Diesmal soll es um die ganz konkreten Orte und Themen gehen, an denen es im Kiez Probleme gibt. Ab Februar sind dann vor allem das Team des Quartiersmanagements, der Bezirk Treptow-Köpenick und Akteure gefragt, die im laufenden Jahr wichtige Projekte umsetzen sollen. Dabei kann es sowohl um präventive Maßnahmen, wie Schulungen, Fortbildungen und Workshops gehen um Probleme zu verhindern bevor sie entstehen. Genauso kann es sich um soziale Projekte oder Baumaßnahmen handeln, die direkt umgesetzt werden sollen. Vor allen Dingen soll bei den Projekten aber berücksichtigt werden, was bis Ende Januar von den Menschen im Kosmosviertel zusammengetragen wurde.

Ein gemeinsames Ziel haben alle: Ein Kosmosviertel in dem sich allem Menschen wohlfühlen und gerne aufhalten.

Wissenswertes aus dem Kosmosviertel

Neuer Treffpunkt für Ältere in der Ortolfstraße 194



Am 8. Dezember 2022 wurde in einem der Punkthochhäuser der STADT UND LAND im Erdgeschoss der Ortolfstraße 194 eine neue Begegnungsstätte für Seniorinnen und Senioren im Kosmosviertel eröffnet. Die Trägerschaft hat der Verein „MoRo Seniorenwohnanlagen e.V.“ übernommen. Neben einem sozialen Treffpunkt wird dort eine vollumfängliche Betreuung mitsamt Beratung, Einkäufe, Arztbegleitung und Mittagstisch angeboten. Geöffnet werden soll zunächst einmal immer montags bis freitags von 9 bis 15 Uhr. Das wöchentliche Angebot wird sich danach richten, was die Besucherinnen und Besucher wünschen. Denkbar sind Frühstück, Spielenachmittage, Seniorengymnastik, Bingo, gemeinsames Kochen oder „Kuchen, Kaffee und Klönen“, ergänzt durch kulturelle Veranstaltungen. Weitere Infos sind erhältlich im Internet unter www.morosen.de.



Auch 2023 interkultureller Treff im Kiezladen WaMa



Jeden zweiten Dienstag ab 16.30 Uhr lädt im Kiezladen WaMa in der Ortolfstraße 206B der Interkulturelle Treff zur Begegnung von Menschen unterschiedlicher Herkunft ein. Seine Wurzeln liegen im Café Quitte, welches 2017 im Rahmen des BENN-Projektes im Kosmosviertel innerhalb der Unterkunft für Geflüchtete Quittenweg geschaffen wurde, um der dortigen Bewohnerschaft, aber auch Menschen aus der unmittelbaren Nachbarschaft einen Ort zu bieten, um sich zwanglos zu treffen und begegnen, ins Gespräch zu kommen, Informationen auszutauschen, gemeinsam zu Kochen, zu Essen und zu Trinken oder verschiedenste Dinge der Freizeitgestaltung von Basteln über Kultur und Spielen bis Workshops zu verbringen. Nachdem Ende 2020 die Unterkunft Quittenweg auslief, wurde mit der WaMa schnell ein neuer Ort gefunden, um die Arbeit fortzusetzen. Alles was für die 14-tägigen Treffen mit wechselndem Motto jenseits von Kaffee und Tee notwendig ist, wird vom Kreis der Teilnehmenden mitgebracht. Alle im Kiez sind herzlich willkommen. Es gibt zum Austausch untereinander auch eine WhatsApp-Gruppe.

Richtfest für SonnenAtrium

Am 1. Dezember 2022 war in der Uranusstraße nur viereinhalb Monate nach Baubeginn Richtfest für das SonnenAtrium. Der an die FiPP-Kita Sonnenschein angeschlossene Neubau soll nicht nur dort weitere Räumlichkeiten bieten, sondern auch für das Kosmosviertel ein generationenübergreifender Ort der Begegnung werden. Die neuen Räume bieten Platz für Sport- und Bewegungskurse, Ausstellungen und Veranstaltungen. Zum Angebot zählen auch ein Sauna- und Kneipp-Bereich sowie eine Familienküche.

Gefördert wird das Projekt durch das Programm "Investitionspaket Soziale Integration im Quartier" durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen sowie die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen. Das Quartiersmanagement unterstützte das Vorhaben als zusätzlicher Kooperationspartner. Insgesamt 2,032 Mio. Euro werden investiert. Der Bundesanteil lag bei 75 Prozent.

Baubeginn war Mitte Juli 2022. Eröffnet werden soll im Sommer 2023.



Was gibt es Neues aus den Grünanlagen?

Beim neuzugestaltenden Grünzug im Kosmosviertel wird der Bereich zwischen Venusstraße und Teich im Frühjahr freigegeben. Eine feierliche Eröffnung ist geplant und wird rechtzeitig bekanntgeben. Bei der Eröffnung soll gleichzeitig die neue Planung im Bereich des Teiches und des großen Spielplatzes vorgestellt werden. Auch die Arbeiten am Quartiersplatz starteten. Die Parkour- und Calisthenicsanlage auf Höhe Gymnasium an der Sirusstraße wird voraussichtlich im Mai fertiggestellt. Beginn für die Arbeiten in der Ladengasse von Sparkasse bis Sport Runner ist voraussichtlich ab Mitte des Jahres. Der gesamte Grünzug soll erst 2024 fertig sein.

Gut informiert durch die Ferien

Im Jahr 2023 sind alle Schulkinder gut darüber informiert, welche Angebote in den Ferien stattfinden. In den Sommer-, und Herbstferien wird es für alle Kids ein Ferienheft mit allen Veranstaltungen der Einrichtungen aus dem Kosmosviertel und Altglienicke geben. Herausgegeben wird das Heft vom Quartiersmanagement Kosmosviertel in Zusammenarbeit mit allen Trägern und Einrichtungen aus dem Viertel.

Abholen kann man sich das Ferienheft für die Sommerferien ab Juni im Büro des Quartiersmanagements. Zudem wird das Heft an den Schulen verteilt.

Termine im Kosmosviertel

	Was	Ort	Uhrzeit
07.02. & 07.03.2023	Interkultureller Treff	Kiezladen WaMa	16.30 Uhr
08.02. & 08.03.2023	FilmKlub	Kiezladen WaMa	19.00 Uhr
09.02. & 09.03.2023	Nachbarschaftsfrühstück	Kiezladen WaMa	10.00 Uhr
15.02. & 15.03.2023	FilmKlub	Kiezladen WaMa	19.00 Uhr
16.02. & 16.03.2023	Nachbarschaftsfrühstück	Kiezladen WaMa	10.00 Uhr
21.02. & 21.03.2023	Interkultureller Treff	Kiezladen WaMa	16.30 Uhr
22.02. & 22.03.2023	FilmKlub	Kiezladen WaMa	19.00 Uhr
23.02. & 23.03.2023	Nachbarschaftsfrühstück	Kiezladen WaMa	10.00 Uhr
29.03.2023	FilmKlub	Kiezladen WaMa	19.00 Uhr
30.03.2023	Nachbarschaftsfrühstück	Kiezladen WaMa	10.00 Uhr

Lustiges aus dem Kosmosviertel

Ein Mann geht in den Bäckerladen, an der langen Warteschlange vorbei,
haut den Kopf ein paar Mal auf die Theke und sagt:
"Ätsch, hab doch noch Hörnchen bekommen."

**Schickt uns Eure besten Sprüche, Tipps,
Wünsche, Anregungen an:
team@kosmosviertel.de**



Bildnachweise: Titelbild S.1 QM Kosmosviertel, Bild S. 2 und 3 Joachim Schmidt Icons: istock.com/lushik
Impressum: Quartiersmanagement Kosmosviertel, Schönfelder Chaussee 237, 12524 Berlin,
Tel.: 030 – 7732 01 95, Mail: team@kosmosviertel.de Website: www.kosmosviertel.de